

Presseinformation

16. Januar 2008

Ausbau NÖ Wintersportorte: Kirchbach und Mönichkirchen

NÖ Schigebiete verzeichnen kräftiges Nächtigungsplus

Der Fremdenverkehrsverein Kirchbach/Rappottenstein mit mehr als 200 privaten Mitgliedern betreibt seit Jahren erfolgreich eine kleine Liftanlage mit angeschlossener Gastronomie. Aufgrund der steigenden Nachfrage wird das Angebot in Richtung Ganzjahresbetrieb ausgeweitet. Neben einer Pistenerweiterung werden ein Pistengerät angeschafft, Kindereinrichtungen geschaffen sowie die Gastronomie und die Sanitärbereiche adaptiert und erweitert.

Die Investitionskosten für das Projekt „Ausbau Liftanlage Kirchbach/Rapottenstein“ betragen 482.000 Euro. Das Land Niederösterreich unterstützt das Projekt im Rahmen der ecoplus Regionalförderung. „Im Waldviertel gibt es mit den kleinen, aber feinen Schigebieten ein tolles Angebot, vor allem für Familien mit Kindern und BesucherInnen, die fernab von Trubel unberührte Natur genießen wollen“, betont dazu Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann.

Mehr als 20 Schigebiete mit über 130 Aufstiegshilfen, Loipen und Tourenrouten stehen dem Winterurlauber in Niederösterreich zur Verfügung. In den letzten Jahren wurden auch die 4-er Sesselbahnen in Mönichkirchen auf die Mönichkirchner Schwaig und in Mariensee errichtet sowie Pisten und die Beschneiungsanlage erweitert. Nun werden im Bereich der Mönichkirchner Schwaig die Liftrassen verlängert. Die Kosten dafür betragen 290.000 Euro. Das Land Niederösterreich unterstützt diese Projekte ebenfalls aus Mitteln der ecoplus Regionalförderung.

Aufgrund der optimalen Schneeverhältnisse und der bestens ausgebauten Infrastruktur in den NÖ Schigebieten können die heimischen Tourismusbetriebe eine äußerst erfreuliche Zwischenbilanz ziehen. Es zeichnet sich ein Plus bei den Nächtigungen von etwa zehn Prozent ab.

Weitere Informationen: ecoplus, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Margarete Pachernig, Telefon 01/513 78 50-24, e-mail e.blumenthal@ecoplus.at und m.pachernig@ecoplus.at.